

Erledigt

Boot

AppleIntelCPUPowermanagement

Beitrag von „buuhr“ vom 12. März 2015, 08:08

Guten Morgem,

ich hatte gestern schon gefragt - aber der Post ist irgendwie verschwunden, daher jetzt noch einmal:

ich hatte OS X 10.9 installiert, das lief gut. Jetzt habe ich auch OS X 10.10 ausprobieren wollen, Bootstick mit Unibeast erstellt und kann das System auch wie immer installieren. Mein Problem liegt beim Neustart.

Mit Multibeast habe ich installiert:

- FakeSMC
- NullCPUPowermanagement
- div. Bootflags
- Bootloager Chimera

wenn ich Boote, kommt diese Meldung:

Nach diesem Bild sagt mir mein Monitor nur noch: "Kein Signal"

Nun ist meine Frage:

liegt das an der letzten Fehlermeldung, sprich `ACPI_SMC_PlatformPlugin::start - waitForService(resourceMatching(AppleIntelCPUPowermanagement) timed out`

oder liegt es eventuell an einer ganz anderen Stelle, und man kann theoretisch trotz dieses Fehlers booten?

bzw. ist denn die letzte angezeigte Meldung immer der Grund, warum ein System nicht weiter bootet?

Im BIOS habe ich folgende Einstellungen deaktiviert:

- Intel SpeedStep Technology
- Intel Virtualization Technology (VT-x ???)

ansonsten natürlich SATA Einstellungen auf AHCI stehen

kann mir jemand helfen?

Beitrag von „John Doe“ vom 12. März 2015, 08:20

das könnte auch an deiner CPU liegen. Celeron sind nicht supported in Yosemite der neue Pentium ging z.B. in Mavericks und in Yosemite nicht mehr

Beitrag von „buuhr“ vom 12. März 2015, 08:23

Okay - was mich dann nur verwundert ist, dass ich ja trotzdem installieren, und nach der Installation booten kann. Erst wenn ich mit der Post-Installation anfangen, bekomme ich Ärger.

und noch eine Frage - habe ich irgendwie eine Möglichkeit, einen Mavericks Stick zu erstellen? - im AppStore gibt es nur noch Yosemite zum Download 🙄

Beitrag von „John Doe“ vom 12. März 2015, 08:25

klar gehe in den reiter einkäufe und dort kannst du wenn du es schon mal geladen hattest mavericks laden

Beitrag von „Doe1John“ vom 12. März 2015, 08:27

Hi buuhr, über den App-Store wirst du nicht mehr an das Mavericks kommen. Es gibt nur noch

Yose..... 

VG Hobbit

Beitrag von „buuhr“ vom 12. März 2015, 08:39

Kann mir denn jemand beantworten, warum Installation/ Booten nach der Installation klappt?

Mache ich vielleicht was mit Multibeast falsch?

Beitrag von „Doe1John“ vom 12. März 2015, 08:53

Hi buuhr, wahrscheinlich installierst du "zu viel" mit Multibeast. Wenn du nach der StickInstallation den Rechner das erste Mal startest (mit USB-Stick), dann müßtest du als erstes über MuBea den Bootloader installieren. Dann kannst du in den Extra-Ordner deiner SystemPlatte die Smbios.plist und die org.cháme.....plist vom InstallerStick überkopieren. Danach von der systemplatte neu starten (Stick abstöpseln). Wenn du im System bist, testen was noch nicht geht. Könnte LAN und Sound sein. Ich würde erstmal im MultiBeast den Haken bei EasyBeast entfernen und Schritt für Schritt auch die erforderlichen zusätzlichen Kexte (LAN & Sound) einzeln installieren. Dazwischen immer Neustart mit BootArg -f (Cache aufbauen) und vorher Zugr.-[Rechte reparieren](#).

Zu viele oder auch falsche Kexte könne das System negtiv beeinflussen. MB ab Version 6.0.1 aufwärts.

VG Hobbit

Edit: empfehle dir eine separate einfache GraKa einzusetzen. z.B. NVIDIA GT210, GT620, GT640 (ca. 30-40 Teuros)

Beitrag von „buuhr“ vom 12. März 2015, 09:02

Ja so in der Art habe ich das gemacht.

Habe kein Easybeast benutzt, sondern mich an die FAQ gehalten dort stehtk, dass folgende Kexte zwingend für jedes System benötigt werden:

Zitat

- FakeSMC.kext -> gaukelt OSX einen SMC Baustein vor und ermöglicht so erst das OSX überhaupt auf dem PC läuft.
- NullCPUPowermanagment.kext -> Legt das Apple eigenen Powermanagement lahm und gibt die Kontrolle ans Bios/UEFI zurück (Wird zur Installation benötigt und im weiteren Verlauf ersetzt).

Die, sowie den Bootloader habe ich installiert.
Erst danach wollte ich mich um Sound, Lan und den ganzen Rest kümmern

Beitrag von „John Doe“ vom 12. März 2015, 09:03

er hat eine seperate grafik schau mal genau in seine Signatur

Beitrag von „Doe1John“ vom 12. März 2015, 09:10

[sn0wleo](#), jepp ,, hast Recht. "Wer lesen kann, ist klar im Vorteil"



Ich denke, die MSI 210re braucht auch "GraphicsEnabler=No"...

Beitrag von „buuhr“ vom 12. März 2015, 09:27

Genau, eine ext. Karte deswegen, weil mein Motherboard keinen Videoausgang hat 🤔

mit GraphicsEnabler=No kann ich heute Nachmittag einmal probieren zu booten, meine aber in Erinnerung zu haben, dass mir der Bildschirm dann "kein Signal" anzeigt.

Empfeht ihr mir denn eine andere CPU zuzulegen?

(eigentlich wollte ich in das System nicht investieren, weil es leise und stabil lief, und für meine Anwendungen reicht. Aber wenn ich mir zB einen i3-3225 organisieren hätte ich a) den Vorteil, dass ich durch die IntelHD 4000 AirPlay benutzen kann und b) wenn ich meinen Celeron verkaufe, nicht riesig viel Geld in die Hand nehmen muss)

Beitrag von „John Doe“ vom 12. März 2015, 09:33

ich empfehle dir mindestens einen i3 zukaufen und am besten ein Gigabyte Board.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 12. März 2015, 11:43

Was noch sein könnte, warum die NullCPUPowermanagement.kext nicht greift, ist der Kext-Dev-Mode! Der muß immer bei Yosemite bei einem Hackintosh gesetzt werden. Wie das geht, siehe hier: <http://hackintosh-forum.de/ind...age=Thread&threadID=19537>

Falls du noch ins System kommst, kannst du die angehängte com.apple.boot.plist in den Ordner Library/Preferences/Sytem Configuration/ kopieren und die darin enthaltene überschreiben! Darin ist der Dev-Kext-Mode enthalten! Danach neu booten!

[com.apple.Boot.plist.zip](#)

Beitrag von „buuhr“ vom 23. März 2015, 19:03

Kext-dev-Mode hat leider auch nichts gebracht - es kam der gleiche Fehler

Bei GraphicsEnabler=No kam ein schwarzer Bildschirm 😞

EDIT (23.03)

So - habe mir eine neue CPU besorgt (siehe Signatur)

Habe natürlich direkt wieder versucht, OS X zu installieren, bleibe aber hier hängen!

[Boot Abbruch](#)

zusätzlich habe ich noch meine [BIOS Einstellungen](#) fotografiert, vielleicht liegt da der Fehler?

[OC](#)

[CPU-Config](#)

[North Bridge Config](#)

[South Bridge Config](#)

[Storage Config](#)

[Rapid Start](#)

[Smart Connect Technology](#)

[ACPI Config](#)

[USB Config](#)

liegt es an den [BIOS Einstellungen](#)?

oder muss ich das Board tauschen, weil der Chipsatz nicht passt? - unter Mavericks lief auf jeden Fall alles ...

Beitrag von „Doe1John“ vom 23. März 2015, 19:19

Hi, hast du schon mal dieses Tool ausprobiert? Habe bei meinen TestKisten (unter anderem auch ein ASROCK Z68-Pro3) gute Ergebnisse erreicht.

<http://hackintosh-forum.de/ind...age=Thread&threadID=19749>

Mußte aber immer noch das BootArg -f eintragen bzw. UseKernelCache=No. Erst dann hats funktioniert.

Du hast einen neuen Professor gekauft. Du kannst jetzt auch die separate GraKa ausbauen, vorher im BIOS auf INTERNE stellen und dann installieren. Du solltest auch gleich auf die HD4000 Zugriff haben. Für reine Office-Arbeiten reicht das völlig aus. Besser ist natürlich immer eine separate GraKa.

VG Hobbit

Beitrag von „buuhr“ vom 23. März 2015, 19:41

Tool probiere ich morgen mal aus! - Danke schon mal für die Antwort, vielleicht hilft es ja

interne Grafik geht leider nicht, da der P67-Chipsatz dieses nicht unterstützt 😞

- habe mir genau deswegen eine passiv gekühlte GraKa gekauft

Beitrag von „Doe1John“ vom 24. März 2015, 10:36

Hi buuhr, ja die gekaufte GraKa sollte schon funzen. Mußt eben mal experimentieren mit GraphicsEnabler=No oder Yes.....

VG Hobbit

Beitrag von „buuhr“ vom 24. März 2015, 16:37

Tut mir Leid, dann habe ich mich missverständlich ausgedrückt.

Die Grafikkarte habe ich schon länger- damit hat Mavericks mit dem Celeron und meinem Board gut funktioniert (mit GraphicsEnabler=Yes).

Danach:

-> Neuinstallation von 10.10 (-> ging allerdings nicht, scheinbar wegen der CPU)

-> i3 3225 gekauft (-> Fehler wie in [Post 14](#) beschrieben)

jetzt:

-> ich probiere das Tool Chameleon Yosemite USB Installer V4

falls auch das nicht funktioniert, versuche ich den Weg über die SL DVD

ansonsten:

-> habe bei eBay bereits auf ein GA-H77-D3H geboten, tausche dann das Mainboard aus

EDIT:

- habe noch eine Mavericks-Installations-Datei gefunden... Bootstick erstellt und siehe da-
Mavericks läuft einwandfrei (sowohl mit i3, als auch Celeron)

die spannende Frage ist jetzt: Warum funktioniert Mavericks, aber Yosemite nicht? - liegt es am
Board? - bzw. am Chipsatz?

Beitrag von „John Doe“ vom 24. März 2015, 16:41

weil z.b in Mavericks der neue Pentium Der Übertaktbar ist läuft und in Yosemite nicht mehr.

Beitrag von „buuhr“ vom 24. März 2015, 17:37

Ja okay.. aber ich habe ja jetzt den i3-3225 der unter Yosemite doch laufen müsste oder nicht?

Beitrag von „John Doe“ vom 24. März 2015, 18:13

jau sollte laufen

Beitrag von „Doe1John“ vom 24. März 2015, 18:54

Hi buuhr, starte mal mit BootArg "-f" . Das sollte helfen.

Beitrag von „buuhr“ vom 24. März 2015, 19:39

Also mit -f könnte ich auch nicht Booten
Habe jetzt erstmal wieder Mavericks installiert

Ich werde glaube ich das Board tauschen gegen ein H77-D3H, wenn ich doch auf Yosemite updaten will
Bin mir aber nicht sicher

Danke für alle Antworten!

Beitrag von „John Doe“ vom 24. März 2015, 19:43

das Board würde ich auf jedenfall tauschen